

Inhaltsverzeichnis

0. Einleitung	6
0.1. Ziel	6
0.2. Vorgehen	7
Teil 1	10
1. Identität	11
1.1. Zum Begriff	11
1.2. Aspekte der Identität	13
1.2.1. Die Entwicklung der Geschlechtsidentität	14
1.2.2. Die Entwicklung der Körperidentität	18
1.2.3. Identitätsbildung und familiäre Sozialisation	20
1.2.4. Berufliche Identität	21
1.2.5. Identitätstransformationen im Erwachsenenalter	22
1.3. Identitätstheorien	26
1.3.1. Identität bei George Herbert Mead	27
1.3.2. Der symbolische Interaktionismus und die Identitätstheorie ...	27
1.3.2.1. Die Entwicklung der Identität	28
1.3.2.2. "I" und "Me" als Aspekte der Identität	29
1.3.3. Beschädigte Identität nach Erving Goffman	30
1.3.3.1. Die Stigma-Theorie	30
1.3.3.2. Die soziale, die persönliche und die Ich-Identität	31
1.3.4. Modell der Identität und ihrer Transformationen nach Anselm Strauss	33
1.3.4.1. Transformationen	34
1.3.4.2. Personale Identität und Geschichte	35
1.3.5. Identität und Rollentheorie bei Lothar Krappmann	35
1.3.5.1. Identitätsfördernde Fähigkeiten	36
1.3.6. Das psychosoziale Identitätsmodell nach Erik H. Erikson	38
1.3.6.1. Die psychosozialen Krisen	39
1.3.6.2. Die Ich-Identität	41
1.3.7. Identitätsmodell nach Karl Hausser	41
1.3.7.1. Identität als situative Erfahrung	41

1.3.7.2. Identität als übersituative Verarbeitung	42
1.3.7.3. Identität als motivationale Quelle.....	43
1.3.7.4. Modell der Identitätsregulation	44
1.3.8. Neuere Modelle und theoretische Ansätze zum Identitäts- aufbau und zur Identitätsentwicklung.....	45
1.4. Schlussfolgerungen	46
2. Weibliche Identität	51
2.1. Zum Begriff.....	51
2.2. Aspekte der weiblichen Identität	52
2.2.1. Kinderwunsch und Mutterschaft	53
2.2.2. Weiblicher Körper	54
2.2.3. Schulische Koedukation	56
2.2.4. Berufsfindung und Erwerbsarbeit	59
2.2.5. Transformationen im Erwachsenenalter	60
2.3. Theorien weiblicher Identität	61
2.3.1. Die Reproduktion der Mütterlichkeit nach Nancy Chodorow	61
2.3.2. Weibliche Entwicklungspsychologie nach Carol Gilligan	64
2.4. Schlussfolgerungen	67
3. Identität und Behinderung.....	69
3.1. Zum Begriff der Behinderung	70
3.2. <u>Sehbehinderung</u>	72
3.2.1. Der Begriff	72
3.2.2. Aspekte der Identität von und theoretische Ansätze zu Menschen mit Sehbehinderungen	73
3.3. <u>Hörbehinderung</u>	74
3.3.1. Der Begriff	74
3.3.2. Aspekte der Identität von und theoretische Ansätze zu Menschen mit Hörbehinderungen	74
3.4. <u>Körperbehinderung</u>	76
3.4.1. Der Begriff	76
3.4.2. Aspekte der Identität von und theoretische Ansätze zu Menschen mit Körperbehinderungen	76
3.5. Schlussfolgerungen	77
4. Weibliche Identität und Behinderung	79
4.1. Behinderung und Geschlechtszugehörigkeit.....	80
4.2. Aspekte der weiblichen Identitätsbildung im Kindes- und Jugendalter	81
4.2.1. Zur Sozialisation behinderter Mädchen in der Familie.....	82
4.2.2. Zur Schul- und Ausbildungssituation behinderter Mädchen....	83

4.2.3. Zur Identitätsfindung behinderter Mädchen während der Pubertät	84
4.3. Aspekte der weiblichen Identitätsentwicklung im Erwachsenenalter.....	85
4.3.1. Frauen mit Behinderungen und Partnerschaft	85
4.3.2. Frauen mit Behinderungen und Körperlichkeit und Sexualität	87
4.3.3. Frauen mit Behinderungen und Mutterschaft	88
4.3.4. Frauen mit Behinderungen und berufliche Tätigkeit	89
4.4. Forschungsergebnisse zu Frauen mit Behinderungen	90
5. Schlussfolgerungen	92
Teil 2	95
6. Methode	96
6.1. Qualitative Forschung	97
6.1.1. Zur Entstehung qualitativer Forschungsmethoden.....	97
6.1.2. Die Grundlagen qualitativen Denkens	101
6.1.3. Methodologisches Anforderungsprofil für die Erforschung von Identität.....	104
6.1.4. Die Einzelfallstudie	105
6.1.5. Die biographische Methode, Biographieforschung.....	106
6.2. Die Populationswahl	107
6.3. Die Untersuchungseinheiten.....	109
6.4. Die Datenerhebung.....	109
6.4.1. Die Erhebungsinstrumente	111
6.4.1.1. Der Pretest	111
6.4.1.2. Das narrative Interview	112
6.4.1.3. Das Leitfadenterview	114
6.4.1.4. Das Schlussgespräch	114
6.4.1.5. Der Sozialdatenbogen, das Forschungstagebuch und der Interview-Report	115
6.5. Die Datenaufbereitung	116
6.6. Die Auswertung	117
6.6.1. Die Analyse des narrativen Interviews	118
6.6.2. Die Interpretation des narrativen Interviews	119
6.6.3. Analyse und Interpretation des Leitfadenterviews.....	120
6.6.5. Analyse und Interpretation in einer Übersicht	122
6.6.6. Muster	123
6.6.7. Typenbildung	123
6.7. Schlussfolgerungen	126
7. Darstellung der Ergebnisse	127

7.1. Anlage der Untersuchungsauswertung	128
7.2. Beschreibung der Stichprobe	129
7.3. Erziehung und Bildung, Ausbildung und berufliche Tätigkeit von Menschen mit Behinderungen	131
7.3.1. Frühförderung	131
7.3.2. Beschulung	132
7.3.3. Ausbildung und berufliche Tätigkeit	133
7.4. Interpretation der Muster und Kontexte	134
7.4.1. Erstgenannte Kontexte, Erzählbeginn	134
7.4.2. Übersicht über alle Muster	136
7.4.2.1. Gemeinsame Muster	136
7.4.2.2. Individuelle Muster	141
7.5. Muster und Aspekte der Identität	143
7.5.1. Identitätsbildung in familialen und institutionellen Systemen	143
7.5.2. Identitätsbildung im koeduzierten Schulsystem und im Ausbildungssystem	145
7.5.3. Identitätsfindung als Neuorientierung im Jugendalter	147
7.5.4. Identitätsentwicklung und Partnerschaft	150
7.5.5. Identitätsentwicklung und Körperlichkeit und Sexualität	151
7.5.6. Identitätsentwicklung und Mutterschaft	152
7.5.7. Identitätsentwicklung und berufliche Tätigkeit	152
7.5.8. Identitätsbildung und -entwicklung als soziale Vernetzung in Beziehungsmustern	153
7.6. Typenbildung	155
7.6.1. Ausgangslagen für die Identitätsbildung	155
7.6.1.1. Platz des Kindes im familialen System	156
7.6.1.2. Kontakte ausserhalb des familialen Systems	156
7.6.1.3. Platz des Kindes im schulischen System	157
7.6.1.4. Schulische Leistung	157
7.6.1.5. Bindung und Autonomie im Jugendalter	158
7.6.2. Einflüsse auf die Identitätsentwicklung	158
7.6.2.1. Möglichkeiten der Beziehungsgestaltung	159
7.6.2.2. Bewertung der beruflichen Tätigkeit	159
7.6.2.3. Physisches und psychisches Wohlbefinden	160
7.6.2.4. Verantwortlichkeit übernehmen	160
7.7. Schlussfolgerungen	161
8. Implikationen für die Sonderpädagogik	162
8.1. Frühbereich	163
8.2. Schulsystem	163
8.3. Ausbildungssystem	164
8.4. Schlussfolgerungen	164

9. Schluss	165
Anhang	166
Übersicht über alle Muster	166
Sozialdatenbogen	169
Interviewerinnen-Report	173
Forschungstagebuch	175
Literatur	178